

Liliencron, Detlev von: Sicilianen (1883)

1 Du hast wohl einen Wunsch, noch so bescheiden,
2 Das Leben will ihn nimmer dir gewähren.
3 Ein anderer hat's, doch wird er dich beneiden
4 Um das, was dein, im Fieber sich verzehren.
5 Was willst du dir dein schmales Glück beschneiden
6 Und Birnen brechen aus Getreideähren.
7 Ich wette, trügest du das Wams von Seiden,
8 Du wünschtest. Dir den Zottelpelz des Bären.

(Textopus: Sicilianen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10191>)